

Mühsame Prozesse

Mal geht es um Krankenhauskeime, mal um Kunstfehler: **Medizinrecht** ist ebenso brisant wie komplex. Ein exklusives Ranking zeigt die besten Anwälte.

TEXT CLAUDIA TÖDTMANN



DIE BESTEN KANZLEIEN UND ANWÄLTE FÜR PATIENTEN

Kanzlei/Anwalt

Bürgle/Michaela Bürgle
Döscher, Drosdek & Partner/Nadja Döscher-Schmalfuß
Dollinger/Christoph Kleinherr
Dubitscher/Sven Dubitscher
Gaidzik/Peter Gaidzik ¹
Gromann Strathoff & Partner/Kim Gromann
Hassel/Jana Hassel
Hassert Selbitz/Esther Hassert, Andreas Selbitz
Heynemann/Jörg Heynemann
Holl/Thomas Holl
Karoline Seibt/Karoline Seibt
Klaus Fischer/Klaus Fischer
Köppke/Thomas Köppke
Konradt/Britta Konradt
Krahner Krahl + Partner/Sebastian Krahner
Kremer & Koll/Christoph Kremer
Laux/Joachim Laux
Makiol Lützen & Kollegen/Hans-Joachim Makiol, Christian Lützen
Matthias Teichner/Matthias Teichner
Melzer Penteridis Kampe/Nikolaos Penteridis
Putz Sessel Steldinger/Wolfgang Putz, Alexander Sessel, Beate Steldinger
Quirnbach & Partner/Malte Oehlschläger, Irem Scholz, Jan Tübben
Roland Uphoff/Roland Uphoff
Schultze-Zeu Manthei & Kollegen/Christoph Manthei, Ruth Schultze-Zeu
Sebastian Cramer/Sebastian Cramer
Ulf Medicke/Ulf Medicke
Uwe Brocks/Uwe Brocks
von Trotha/Alexander Rüdiger
Waibl, Soukup & Partner/Manuel Soukup, Katharina Waibl
Ziegler & Kollegen/Hans-Berndt Ziegler

Alphabetisch geordnet; ¹ Peter Gaidzik wird für beide Seiten empfohlen. **Quelle:** HRI/WirtschaftsWoche 2019

Seine Berufung fand Thomas Schlegel aus Zufall. Im Jahr 1995 urteilte der Bundesgerichtshof, dass künstlich gezeugte Kinder kein Recht hätten, den Namen ihres Vaters zu erfahren. Schlegel hatte gerade sein Jurastudium beendet, wollte nun promovieren – und sein Doktorvater schlug angesichts des Urteils vor, dass er über Abstammungsrecht schreiben solle. Damals war der junge Jurist empört über das Urteil, im Nachhinein weiß er: Es war die Weichenstellung für seine Karriere – denn heute ist der Gründer der Kanzlei Schlegel Hohmann & Partner einer der renommiertesten Experten in Medizinrecht.

Die Fälle sind so unterschiedlich wie brisant: Mal geht es um Schadensersatzforderungen wegen Krankenhauskeimen, mal um vermeintliche Kunstfehler oder gefährliche Hüft- oder Brustimplantate. Hinzu kommt: Die Patienten sind immer besser informiert. Daher steigt die Zahl der Streitfälle – und die Zahl der Experten. Im vergangenen Jahr gab es in Deutschland insgesamt 1717 Fachanwälte für Medizinrecht.

Fünf Jahre vor Gericht

Klagen vor Gericht sind jedoch mühsam, teuer und langwierig. Im Schnitt dauert ein Prozess wegen Arztfehlern gut fünf Jahre. Oft einigen sich die Parteien auch ohne Gerichte. Umso wichtiger ist erfahrener juristischer Beistand, für die betroffenen Patienten ebenso wie für die beklagten Ärzte und Versicherungen. Aber welche Anwälte haben den besten Ruf?

Um diese Frage zu beantworten, durchkämmte das Handelsblatt Research Institute (HRI) Datenbanken und Archive nach entsprechenden Anwälten – und fand 418 Medizinjuristen in 100 Kanzleien. Diese wurden nun aufgefordert, die aus ihrer Sicht fünf renommiertesten Kollegen zu benennen. Eigennennungen waren ausgeschlossen. Die entsprechende Liste wurde vier Juroren vorgelegt: Johannes Woelk, Haftpflichtexperte bei der Versicherung Ergo; Stephan Bensaiah, Anwalt bei Roland ProzessFinanz; Christian Katzenmeier, Professor am Institut für Medizinrecht der Universität zu Köln; und Achim Schunder, Niederlassungsleiter beim Verlag C.H.Beck. Das Ergebnis: Eine Tabelle für Ärzte, Kliniken und Pharmakonzerne – und eine für Patienten.

Dort findet sich auch Thomas Schlegel. Seine einstige Empörung über die Ungleichbehandlung hat sich inzwischen gelegt. Seit dem vergangenen Juli haben auch Kinder in Deutschland einen gesetzlichen Anspruch, den Namen ihres Samenspenders zu erfahren. ■

DIE BESTEN KANZLEIEN UND ANWÄLTE FÜR ÄRZTE, KLINIKEN UND VERSICHERER

Kanzlei/Anwalt

Armedis/Tilman Clausen, Ajang Tadayon
Bergmann und Partner/Max Middendorf
Buchmüller-Reiss/Evelyn Buchmüller-Reiss
Buiting & Teßmer/Jens Buiting
Busse & Miessen/Ingo Pflugmacher
CausaConcilio/Christian Gerdts
Covington & Burling/Adem Koyuncu
D+B/Thomas Bohle, Martin Stellpflug
Dierks + Company/Christian Dierks
Ehlers, Ehlers & Partner/Alexander Ehlers
Enzweiler & Koch/Rainer Enzweiler
Fenger/Hermann Fenger
Frehse Mack Vogelsang/Michael Frehse
Geiger Nitz + Partner/Gerhard Nitz
Halbe/Bernd Halbe, Sven Rothfuß
Heberer & Kollegen/Peter Hüttl
Halm & Kollegen/Frank Wenzel
Hammer & Partner/Rudolf Gläser
Heimes & Müller/Sven Lichtschlag-Traut
HFBP/Oliver Bechtler
Jan Schröder/Jan Schröder
Johannsen/Arno Schubach
Jorzig/Alexandra Jorzig, Frank Sarangi
Kern/Jörn Mildner
KMH/Claudia Mareck
Kozianka & Weidner/Christian Karle
Krempel/Stephan Krempel
Kunz/Carsten Fuchs
Lenze & Partner/Günter Lenze
Lindenmeir/Matthias Lindenmeir
McDermott Will & Emery/Karolin Hiller ¹ , Stephan Rau
Michels pmks/Kerrin Schillhorn
Möller & Partner/Andreas Meschke, Karl-Heinz Möller, Gerrit Tigges
Plagemann/Fritz Keilbar, Götz Keilbar, Ole Ziegler
Preißler Ohlmann & Partner/Reinhold Preißler
Quaas & Partner/Michael Quaas
Raible & Fritzen/Peter Raible
Ratajczak & Partner/Helge Hölzer, Nico Gottwald
Ratzel/Martin Greiff, Rudolf Ratzel
Raue/Stephanie Wiesner
Rehborn/Michael Ossege, Martin Rehborn
Schlegel Hohmann & Partner/Thomas Schlegel
Schmidt, von der Osten & Huber/Stefan Bäune, Franz-Josef Dahm, Roland Fiasbarth
Schulz-Hillenbrand/Rita Schulz-Hillenbrand
Seufert Rechtsanwältinnen/Petra Maier, Hans-Jörg Kreyes
Stiemerling/Michael Ostrowski
Sträter/Burkhard Sträter
Tacke Krafft/Götz Tacke
Ulsenheimer Friederich/Sebastian Almer, Stephanie Wiege
Walter/Ute Walter
Wigge/Peter Wigge

¹ ab März, zuvor Hengeler; **Quelle:** HRI/WirtschaftsWoche 2019